

**Auszug aus der öffentlichen Niederschrift  
über die Sitzung des Finanz-, Personal- und  
Wirtschaftsausschusses der Gemeinde Owschlag  
am Dienstag, 5. November 2019**

**TOP 8. Entschädigungssatzung der Gemeinde Owschlag**  
Vorlagen-Nr. 16/2019/046

**Beschluss:**

Auf Vorschlag der BfO-Fraktion empfiehlt der Finanz-, Personal- und Wirtschaftsausschuss der Gemeindevertretung folgende Entschädigungen ab 01.01.2020 zu verändern und eine neue Satzung zu erlassen:

- Sitzungsgeld für die wählbaren Bürger von mtl. 15 € auf 20 €
- Sitzungsgeld für die stellv. wählbaren Bürger je Sitzung von 5 € auf 10 €
- Ausschussvorsitzende von mtl. 15 € auf 30 €
- 1. stellv. Bgm. von mtl. 9% (119,07 €) auf 15% (198,45 €) sowie Reise- und Telefonkosten von mtl. 10% (13 €) auf 20% (26 €)
- 2. stellv. Bgm. von mtl. 4,5% (59,54 €) auf 7,5% (99,23 €) sowie Reise- und Telefonkosten von mtl. 5% (6,5 €) auf 10% (13 €)

Die Veränderungen bewirken eine finanzielle Mehrbelastung von ca. 2.730 €.

Der Bürgermeister wird ermächtigt Änderungen und Ergänzungen vorzunehmen, die redaktioneller Art und nicht von grundsätzlicher Bedeutung sind.

**Abstimmungsergebnis:**

<b>5</b>	<b>Jastimmen</b>	<b>2</b>	<b>Neinstimmen</b>	<b>0</b>	<b>Enthaltungen</b>
----------	------------------	----------	--------------------	----------	---------------------